



Stadt Cuxhaven
Der Oberbürgermeister



Städtebauförderung – Programmkomponente „Soziale Stadt“ Informationen zum Sanierungsgebiet „Cuxhaven-Süderwisch“

Diese Information möchte Sie über die wesentlichen Ziele und Zwecke der Sanierung aufklären und Sie über das Inkrafttreten der Sanierungssatzung in Kenntnis setzen.

Das Sanierungsgebiet „Cuxhaven-Süderwisch“ liegt südwestlich der Cuxhavener Innenstadt und weist zunehmend soziale, funktionale und bauliche Probleme auf. Das Stadtviertel wurde in den 50er Jahren neu errichtet, um die aus den ehemaligen Ostgebieten kommenden Flüchtlinge unterzubringen. Ab 1958 wuchs der Wohnungsbedarf aufgrund der Stationierung der Bundeswehr in Altenwalde sowie der Einrichtung verschiedener Bundes- und Landesbehörden, sodass das Ostpreußenviertel um das Flüsseviertel erweitert wurde. Der Wohnungsbedarf setzte sich in den 70er Jahren fort, bis es 1992 zu einem massiven Einbruch kam, da die Bundeswehr die Standorte in Altenwalde wieder auflöste. Der Leerstand vieler Wohnungen führte dazu, dass große Wohnungseinheiten (teilweise mehrfach) verkauft wurden, ohne dass die neuen Eigentümer Investitionen an ihrem Bestand vornahmen. Weitere Missstände verschlechterten die Gesamtsituation im Stadtteil, die im Folgenden noch aufgezeigt werden:

- Ein Großteil des Gebäudebestandes im Quartier weist einen hohen Sanierungsbedarf auf und entspricht nicht mehr den heutigen Wohnanforderungen und energetischen Standards
- Teilweise negative Gestaltungsqualität im Bereich des privaten Wohnumfeldes
- Unzureichende Angebote im Nahversorgungs- und Kleingewerbebereich
- Verstärkte Absonderungstendenzen von Menschen mit Migrationshintergrund mit erhöhten Armuts- und Kriminalitätsraten
- Fehlender sozialer Zusammenhalt bei den Bewohnern aufgrund hoher Fluktuation
- Ungenügende Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität öffentlicher Räume (Straßen, Wege, Plätze)

Diese vorgenannten städtebaulichen und sozialen Missstände begründeten die grundsätzliche Sanierungsbedürftigkeit des Wohngebietes, sodass das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung dem Antrag der Stadt Cuxhaven auf Aufnahme dieses Wohnviertels in das Städtebauförderungsgebiet „Soziale Stadt“ entsprochen hat und Süderwisch seit dem 20.10.2016 als Sanierungsgebiet förmlich festgelegt ist. Daraufhin wurde in den jeweiligen Grundbüchern ein Sanierungsvermerk als Hinweis eingetragen.

Die Stadt Cuxhaven will das Förderprogramm „Soziale Stadt“ nun nutzen, um das Quartier Süderwisch neu zu beleben und gemeinsam mit den Bürgern weiterzuentwickeln. Dabei sollen nicht nur bauliche Maßnahmen durchgeführt sondern auch Wert auf die ganzheitliche Verbesserung und Erneuerung des Quartiers und der Lebensqualität gelegt werden. Zusätzliche Fördertöpfe sollen gefunden und effektiv gebündelt werden, um diese zielgerichtet zur Finanzierung von sozialen Maßnahmen einsetzen zu können. Hierzu zählen die Stärkung des Stadtteilvereines sowie die Einrichtung eines Quartiersmanagements, auch ist beabsichtigt, das bestehende Begegnungszentrum zu optimieren.

Welche Vorteile ergeben sich durch das Sanierungsverfahren?

Mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes können Maßnahmen verschiedener Art unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln finanziell unterstützt werden. Durch diese finanzielle Unterstützung vom Bund und vom Land Niedersachsen soll seitens der Stadt eine Vielzahl von Sanierungsmaßnahmen in einem Zeitraum von 10 Jahren durchgeführt werden. **Grundsätzlich können sowohl städtische Maßnahmen im Bereich des Hoch- und Tiefbaus als auch private Modernisierungs-, Bau- und Ordnungsmaßnahmen bezuschusst und mitfinanziert werden.** Im Einzelfall kann es sich um Gebäudemodernisierungen aber auch um Abbruchmaßnahmen handeln. Voraussetzung für die Gewährung eines Zuschusses ist der Abschluss eines Vertrages zwischen der Stadt Cuxhaven und dem Eigentümer **vor Beginn der Maßnahme**. Selbstverständlich müssen dafür Städtebauförderungsmittel in ausreichender Höhe bereitstehen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig **vor Beginn** der geplanten privaten Maßnahmen bei der Stadt Cuxhaven über die genauen Fördermöglichkeiten.

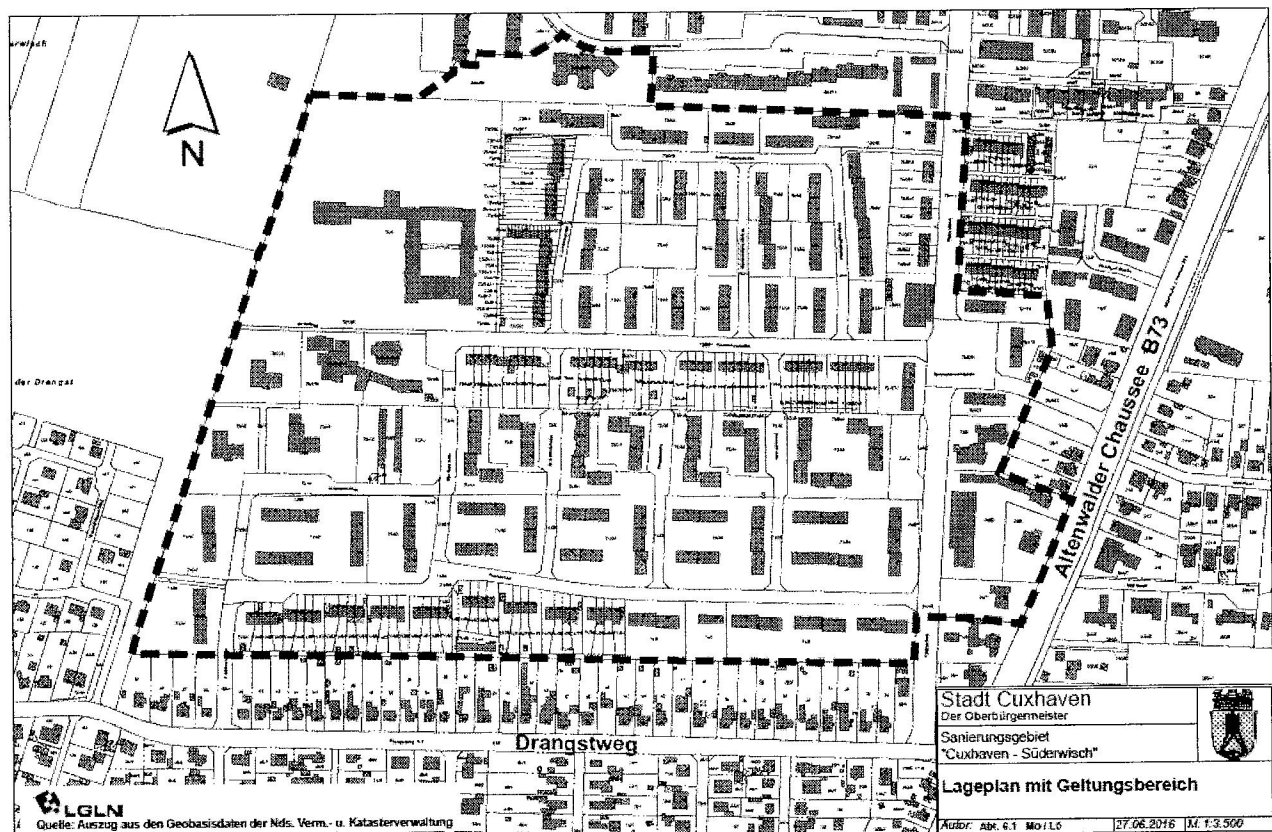
Um das anstehende Sanierungsverfahren erfolgreich durchführen zu können, sind Ihre Ideen und Anregungen und Ihr Engagement gefragt. Deswegen laden wir Sie ein, aktiv dabei zu sein, Ihren Stadtteil mitzugestalten. Wir möchten Sie zur Mitwirkung an den einzelnen Verfahrensschritten ermuntern und anregen, denn eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme ist eine gemeinsame Aufgabe aller Beteiligten. Es gilt, die städtebaulichen Probleme in einer freiwilligen Zusammenarbeit unter Ausgleich der privaten und öffentlichen Interessen in den nächsten 10 Jahren gemeinsam Schritt für Schritt erfolgreich zu lösen.

Ihre Ansprechpartner bei der Stadt Cuxhaven

Fachbereich 6.1,
Bauleitplanung und Stadtentwicklung Herr Monsees Tel: 04721 - 700405

Fachbereich 5.2
Verkehr und Beiträge Herr Ehrich Tel: 04721 - 700757

Fachbereich 9.2
Schule, Familie und Sport Frau Hoffmann Tel: 04721 - 700671



Abgrenzung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Cuxhaven-Süderwisch“